

**Resolution
verabschiedet
vom 35. DPT**



**35. Deutscher Psychotherapeutentag
16. November 2019 in Berlin**

**Verfahrensvielfalt in der Psychotherapie absichern
Resolution zum Referentenentwurf der Approbationsordnung zum
Psychotherapeutenausbildungsreformgesetz**

Der 35. Deutsche Psychotherapeutentag begrüßt die Vorlage des Referentenentwurfs einer Approbationsordnung für die Gestaltung eines Psychotherapiestudiums nach den Vorgaben des jüngst verabschiedeten Psychotherapeutenausbildungsreformgesetzes. Das Gesetz definiert als Ziel des Studiums eine „verfahrensbreite“ Qualifizierung, die gleichermaßen alle wissenschaftlich geprüften und anerkannten Verfahren und Methoden umfasst. Dabei sind die Spezifika der Behandlung von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen zu berücksichtigen.

Die Delegierten des 35. Deutschen Psychotherapeutentages unterstützen die Stellungnahme des BPTK-Vorstands. Die Approbationsordnung muss eindeutige Mindestanforderungen zur Absicherung der im Gesetz verankerten Verfahrens- und Methodenvielfalt in den verschiedenen Altersgruppen durch in den Verfahren mit Fachkunde bzw. Weiterbildung qualifizierte Lehrende enthalten, die bei der Akkreditierung der Studiengänge überprüft werden können.